

BUCHRESZENSION ZU

Frauke und Wilfried Teschler

Der ewige Mensch- Alles ändert sich. Nichts bleibt so wie es ist

Reinkarnation aus neuer Sicht

ISBN 978-3-939578-44-4 www.polarity-verlag.de

Preis:15,80€

„Der ewige Mensch“ ist ein Buch das packt, da es die Chance eröffnet, der eigenen Geschichte in vielfacher Weise wirklich nahe zu kommen.

Es nimmt den Leser an die Hand, und ermöglicht ihm einen erweiterten Blick auf sich selbst: Das Vorhandensein von Informationen/ Erinnerungen die den Menschen aus vergangenen Leben noch „in carne“, also im Körper sitzen. Sachlich, faktisch lernt man immer weitere, bis lang unbekannte Details zur Reinkarnation und Wiedergeburt kennen. Und erfährt beispielsweise aus den Inkarnationserinnerungen von „Jack London, Lenin oder Störtebecker“, ganz andere Lebensberichte als sie historisch verbrieft sind.

Mit der Erfahrung von 30 Jahre Auseinandersetzung mit dem Thema (Re)Inkarnationen in Theorie und vorallem Praxis kommen die Autoren hier zu völlig neuen Erkenntnissen. Sie zeigen in vielen Praxisbeispielen wie störend die Inkarnationsmuster, das Leben der Menschen beeinflussen und beschränken. Um sich aus den meist unbewussten Inkarnationsgewand zu befreien, haben Frauke und Wilfried Teschler eine systematische (Re)inkarnationsarbeit auf körpertherapeutischer Basis erschaffen. Diese legen sie in allen Grundzügen gut verständlich dar. Das Ziel ist der Mensch, der frei von Anbindungen an vergangene Leben ist, und sein Leben erfüllt und selbstbestimmt leben kann.

Der „Ewige Mensch“ ist ein Buch, dass mit vielen spannenden und reflektierten Inkarnationsberichten, den Leser in Atem hält und gleichzeitig das Empfinden weckt „Was bin ich denn...??? Habe ich auch schon einmal gelebt?“ Die Antwort kann sich der Leser am Ende selber geben. Hier findet er gut beschriebene Übungen zur Selbsterfahrung eigener Inkarnationen.

Viel Spaß beim Lesen

Christine weber